

# Kasino-Verein.

Im weiteren Verlaufe des Faschings finden im Kasino-Verein noch folgende Unterhaltungen statt:

**am 18. Februar: Heckenrosenball** (neu). Der Saal wird ganz rosa mit Heckenrosen geschmückt und ist es erwünscht, daß auch die Damen rosa erscheinen;

**am 4. März (Faschingsamstag): Maskenball** unter dem Titel: **Ein Maskenfest an d. österreichischen Riviera.** Zu letzterem Feste erscheint man entweder in Maske, in irgend einer Tracht oder im Ballanzug, und ist die Bildung von Gruppen erwünscht.

Außerdem an jedem **freien Dienstage Tanzübung** im Balkonsaale.

(399 4-2

**Die Direktion.**

## Restauration und Café „Zajc“

Ecke der Römer-, Bleiweis- und Triesterstrasse.

### Einladung zu der Haus-Tanzunterhaltung

welche **Samstag, den 4. Februar 1905** stattfindet.

Beginn um 8 Uhr abends.  
Eintritt 20 kr., Familien zahlen 10 kr. per Person.

Die hochgeehrten Gäste werden, wie allgemein bekannt, mit besten Weinen und Reininghauser Märzenbier, sowie mit kalten und warmen Speisen bedient. Billigste Preise.

Um zahlreichen Besuch bittet  
**Augustin Zajec,**  
Restaurateur.

(433)



Der Stolz jeder Hausfrau ist ein guter Kaffee.

**Kathreiners Kneipp-Malz-Kaffee**

sollte bei Bereitung des Kaffeegetränkes in keinem Haushalte mehr fehlen.

Man verlange nur Originalpakete mit dem Namen **„KATHREINER“.**

7b. 1905.

## Kurse an der Wiener Börse vom 3. Februar 1905.

Nach dem offiziellen Kursblatte.

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der „Diversen Lose“ versteht sich per Stück.

Allgemeine Staatsschuld.		Geld	Barre	Vom Staate zur Zahlung übernommene Eisenb.-Prior. Obligationen.		Geld	Barre	Pfundbriefe etc.		Geld	Barre	Aktien.		Geld	Barre	Länderbank, Oest., 200 fl.		Geld	Barre				
Einheits Rente in Noten Mai-November p. R. 4 1/2%	100-25	100-45		Elisabethbahn 600 u. 3000 M.	116-30	117-30		Höftr. allg. St. in 50 J. verl. 4%	99-60	100-60		Transportunternehmungen.	Außig-Leit. Eisenb. 500 fl.	2277	2287	Böhm. Nordbahn 150 fl.	340	342	Industrie-Unternehmungen.	Baugel., Allg. St., 100 fl.	165	169	
In Silber Jan.-Juli pr. R. 4 1/2%	100-20	100-40		4 1/2% ab 10%				Höftr. Vandes-Dup. Anst. 4%	100	101			Bau- u. Betriebs-Ges. für städt. Straßenb. in Wien lit. A				288	289		Unionbank 200 fl.	556	558	
„ Not. Febr.-Aug. pr. R. 4 1/2%	100-60	100-80		Elisabethbahn, 400 u. 2000 M.	118-60	119-6		Def. ung. Vant 4 1/2% verl.	100-50	101-45			„ Bto. Bto. lit. B				1073	1076		Berkebank, Allg. 140 fl.	360	362	
„ Not. Okt. pr. R. 4 1/2%	100-60	100-80		4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	340	342	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	340	342	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	340	342		
1864er Staatslose 250 fl. 3 1/2%				Elisabethbahn, 400 u. 2000 M.	118-60	119-6		Sparfalle, 1. St. 60 J., verl. 4%	101			Donau-Dampfschiffahrt-Gesell.	917	921	„ Bto. Bto. lit. B					„ Bto. Bto. lit. B			
1866er „ 100 fl. 4%	157-50	158-50		4 1/2% ab 10%								„ Bto. Bto. lit. B	5520	5540	„ Bto. Bto. lit. B		585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	
1868er „ 100 fl. 4%	187	189-60		4 1/2% ab 10%								„ Bto. Bto. lit. B	706	709	„ Bto. Bto. lit. B		419	421-50		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50	
1864er „ 100 fl. 4%	275	280		4 1/2% ab 10%								„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417	„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417	„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417			
„ 50 fl. 4%	275	280		4 1/2% ab 10%								„ Bto. Bto. lit. B	213	214	„ Bto. Bto. lit. B	648-25	649-25	„ Bto. Bto. lit. B	89-10	90-1			
Dom.-Pfandbr. à 120 fl. 5%	293-40	295-40		4 1/2% ab 10%								„ Bto. Bto. lit. B	406-50	408	„ Bto. Bto. lit. B	89-10	90-1	„ Bto. Bto. lit. B	406-50	408			
Staatsschuld der im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder.				Staatsschuld der Länder der ungarischen Krone.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.			
Deferr. Goldrente, lit. A, 100 fl.	119-60	119-80		4 1/2% ung. Goldrente per Kasse	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90		Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	706	709		„ Bto. Bto. lit. B	706	709
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417		„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417
Eisenbahn-Staatsschuldverschreibungen.				Staatsschuld der Länder der ungarischen Krone.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.			
Elisabethbahn in O., steuerfrei, zu 20.000 Kronen	119	120		4 1/2% ung. Goldrente per Kasse	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90		Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	706	709		„ Bto. Bto. lit. B	706	709
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417		„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417
Staatsschuld der im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder.				Staatsschuld der Länder der ungarischen Krone.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.			
Deferr. Goldrente, lit. A, 100 fl.	119-60	119-80		4 1/2% ung. Goldrente per Kasse	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90		Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	706	709		„ Bto. Bto. lit. B	706	709
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417		„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417
Eisenbahn-Staatsschuldverschreibungen.				Staatsschuld der Länder der ungarischen Krone.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.			
Elisabethbahn in O., steuerfrei, zu 20.000 Kronen	119	120		4 1/2% ung. Goldrente per Kasse	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90		Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	706	709		„ Bto. Bto. lit. B	706	709
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417		„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417
Staatsschuld der im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder.				Staatsschuld der Länder der ungarischen Krone.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.			
Deferr. Goldrente, lit. A, 100 fl.	119-60	119-80		4 1/2% ung. Goldrente per Kasse	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90		Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	706	709		„ Bto. Bto. lit. B	706	709
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417		„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417
Eisenbahn-Staatsschuldverschreibungen.				Staatsschuld der Länder der ungarischen Krone.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.			
Elisabethbahn in O., steuerfrei, zu 20.000 Kronen	119	120		4 1/2% ung. Goldrente per Kasse	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90		Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	706	709		„ Bto. Bto. lit. B	706	709
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417		„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417
Staatsschuld der im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder.				Staatsschuld der Länder der ungarischen Krone.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.			
Deferr. Goldrente, lit. A, 100 fl.	119-60	119-80		4 1/2% ung. Goldrente per Kasse	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90		Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	706	709		„ Bto. Bto. lit. B	706	709
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417		„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417
Eisenbahn-Staatsschuldverschreibungen.				Staatsschuld der Länder der ungarischen Krone.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.			
Elisabethbahn in O., steuerfrei, zu 20.000 Kronen	119	120		4 1/2% ung. Goldrente per Kasse	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90		Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	706	709		„ Bto. Bto. lit. B	706	709
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417		„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417
Staatsschuld der im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder.				Staatsschuld der Länder der ungarischen Krone.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.			
Deferr. Goldrente, lit. A, 100 fl.	119-60	119-80		4 1/2% ung. Goldrente per Kasse	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90		Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587	Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.	„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	706	709		„ Bto. Bto. lit. B	706	709
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50		„ Bto. Bto. lit. B	419	421-50
„ 4 1/2% ab 10%				„ Bto. Bto. per Ultimo	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90			„ Bto. Bto. lit. B	585-60	587		„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417		„ Bto. Bto. lit. B	415-60	417
Eisenbahn-Staatsschuldverschreibungen.				Staatsschuld der Länder der ungarischen Krone.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.				Böhm. Nordbahn 150 fl. RM.			
Elisabethbahn in O., steuerfrei, zu 20.000 Kronen	119	120		4 1/2% ung. Goldrente per Kasse	118-75	118-95		„ Bto. Bto. 50jähr. verl. 4%	100-90	101-90													



# In der Küche sparen hilft

MAGGI'S

(388) 4-1

Suppen- Würze,  
u. Speisen-

denn sie gibt den einfachsten Wasser-

Man verlange ausdrücklich MAGGI'S Würze!

Sehr ausgiebig, deshalb sparsam verwenden!



## 20 Kronen Finderlohn

Der redliche Finder einer am 31. Jänner zwischen 10 und 11 Uhr vormittags auf dem Wege vom Bahnhofe mit der Elektrischen zur Post, von hier zum Kasino, und ebenso retour in Verlust geratenen **schwarzen Brieftasche** möge dieselbe nebst gelber Jahresfahrkarte u. Legitimations-Photographie an die Stationsvorstellung der Südbahn einbringen und die in der Brieftasche enthaltene Zwanzigkronennote als Belohnung behalten. (434)

(433) Schön möbliertes (3-1)

## Monatzimmer ist sofort zu vermieten.

Anzufragen bei F. Iglič, Hauptplatz 11.

## Wohnung

mit zwei Zimmern und Zugehör ist im Hause Nr. 12, I. Stock, Ecke der Wienerstrasse und der Franziskanergasse

mit 1. Mai zu vermieten.

(448) E. 2746/4  
11.

### Dražbeni oklic.

Po zahtevanju gosp. Franceta Ložar, žagarja v Ihanu, zastopanega po dr. Fran Tomineku, bo

dne 7. sušca 1905,

dopolodne ob 10. uri, pri spodaj označenih sodniji, v izbi št. 16, dražba zemljišč vlož. št. 57 in 124 kat. obč. Petersko predmestje. Pritikline ni.

Nepremičninam, ki jih je prodati na dražbi, je določena vrednost za vlož. št. 57 na 124 K, za vlož. št. 124 na 3176 K, ako se za se prodasti, ako se prodasti pa skupaj, določena je vrednost okroglo na 19.000 K.

Najmanjši ponudek znaša za vlož. št. 57 7562 K, za vlož. št. 124 1588 K, ako se posebej prodasti, ako pa skupno, pa 9500 K; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnin (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike itd.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj označenih sodniji, v izbi št. 16, med opravičnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodniji najpozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati glede nepremičnine same.

O nadaljnjih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolišu spodaj označenih sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnija v Ljubljani, odd. V, dne 27. januarja 1905.

## Verlag von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach.

**Poezije** dr. Franceta Prešerna, 2. ilustrirana izdaja K 5.—, v platno vezane K 6.40, v elegantnem usnju vezane K 9.—, po pošti 30 h več.  
**Poezije** dr. Franceta Prešerna (ljudska izdaja) K 1.—, v platno vezani K 1.40, po pošti 20 h več.  
**Gregorčič Simon, Poezije I.**, 2. pomnožena izdaja, K 2.—, elegantno vezane K 3.—, po pošti 20 h več.  
**Slenkiewicz, Mali vitez.** Roman z mnogimi lepimi podobami, 3 zvezki, broširani K 7.—, lično vezani K 9.50.  
**Meško Ksaver, Ob tihih vešerih,** K 3.50 vezane K 5.—.  
**Maister Rudolf, Poezije,** K 2.—, vezane K 3.—, po pošti 10 h več.  
**Aškerc A., Primož Trubar,** K 2.—, elegantno vezan K 3.—, po pošti 10 h več.  
**Aškerc A., Balade in romance,** K 2.60, elegantno vezane K 4.—, po pošti 20 h več.  
**Aškerc A., Lirske in epske poezije,** K 2.60, elegantno vezane K 4.—, po pošti 20 h več.  
**Aškerc A., Nove Poezije,** K 3.—, elegantno vezane K 4.—, po pošti 20 h več.  
**Aškerc A., Četrti zbornik poezij,** K 3.50, lično vezana knjiga K 4.50, po pošti 20 h več.  
**Cankar Ivan, Ob zori,** K 3.—, po pošti 10 h več.  
**Scheinigg, Narodne pesmi koroških Slovencev,** K 2.—, elegantno vezane K 3.30, po pošti 20 h več.  
**Baumbach, Zlatorog,** poslovenil A. Funtek, elegantno vezan K 4.—, po pošti 10 h več.  
**Jos. Stritarja zbrani spisi,** 7 zvezkov K 35.—, v platno vezani K 43.60, v pol francoski vezbi K 48.40.  
**Levstikov zbrani spisi,** 5 zvezkov K 21.—, v platno vezani K 27.—, v pol francoski vezbi K 29.—, v najfinjši vezbi K 31.—.  
**Bedenek, Od pluga do krone,** K 2.—, v platno vezan K 3.—, po pošti 20 h več.  
**Funtek, Godec,** K 1.50, elegantno vezan K 2.50, po pošti 20 h več.  
**Majar, Odkritje Amerike,** K 2.—, po pošti 20 h več.  
**Brezovnik, Šaljivi Slovenci,** 2. za polovico pomnožena izdaja K 1.50, po pošti 20 h več.  
**Brezovnik, Zvonček,** K 1.50, po pošti 20 h več.

(390)

A. 4/4

2.

### Oklic

s katerim se kliče dedič, čigar bivališče je neznano.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah naznanja, da je umrl dne 30. decembra 1903 Janez Moravc iz Senožeč ne zapustivši naredbo poslednje volje.

Ker je sodišču bivališče njegovih sinov Franceta in Ignaca Moravc neznano, pozivljata se taista, da se v enem letu

od spodaj imenovanega dne pri tem sodišču javita in zglasita za dediča, ker bi se sicer zapuščina obravnavala le s zglasitvami se dedič in z njima postavljenim skrbnikom.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah, dne 22. januarja 1905.

(429)

Firm. 13/5

Gen. I—1/22.

### Oklic.

Pri obstoječi tvrdki:

### Prva dolenska posojilnica

registrovana zadruga z neomejenim poroštvo v Metliki

se je dovolil v združnem registru: 1.) izbris izstopivšega člana in kontrolorja gosp. Friderika Skušeka iz načelstva; 2.) vpis gosp. Otmarja Šturma kot v smislu § 30. zadr. pravil za dobo do prihodnje volitve načelstva izvoljenega blagajnika; 3.) za beležba, da je že vpisan član načelstva in dosedanji blagajnik Anton Rajmer začasno določen kontrolorjem.

C. kr. okrajno sodišče v Rudolfovem, odd. I, dne 30. januarja 1905.

(408)

Firm. 64

firm. p. t. II. 168/1.

Vpis firme posameznega trgovca.

Vpisalo se je v register za firme posameznih trgovcev:

Vič, Ana Skerl, trgovina s specerijskim blagom. — Ljubljana, 27. I. 1905.

(406)

C. II. 3/5

2.

### Edikt.

Wider a) Johann Latner aus Graf Linden Nr. 24 und b) A. Regensteiner, Kaufmann in München, beziehungsweise ihre Rechtsnachfolger, deren Aufenthalt unbekannt ist, wurde bei dem k. k. Bezirksgerichte in Tschernembl von Georg Schneller, Besitzer in Prelesje Nr. 6, wegen ad a) 120 fl. = 240 K f. A. und ad b) 149 fl. 95 fr. = 299 K 90 h f. A. eine Klage angebracht. Auf Grund der Klage wurde die Tagung zur mündlichen Streitverhandlung

auf den 17. Februar 1905,

vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte, Zimmer Nr. 7, angeordnet.

Zur Wahrung der Rechte der Beklagten wird Herr Josef Stariha in Tschernembl zum Kurator bestellt. Dieser Kurator wird die Beklagten in der bezeichneten Rechtsache auf deren Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis diese entweder sich bei Gericht melden oder einen Bevollmächtigten namhaft machen.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl, Abteilung II, am 26. Jänner 1905.

## Wohnung

bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör ist im Hause Nr. 7, II. Stock, Franz Josefstrasse (440) 3—1

ab 1. Mai zu vermieten.

Näheres beim Hausmeister dortselbst.

## Zwei Wohnungen

eine davon mit drei Zimmern und die andere mit zwei Zimmern sind samt Zugehör

zum Maitermin zu vergeben.

Anzufragen zwischen 12 und halb 3 Uhr nachmittags Slomšekgasse Nr. 12, II. Stock. (435)

## Zwei sehr gut erhaltene

## Kinderwagen

sind billig zu verkaufen. Anzufragen im Koliseum Nr. 79/80, I. Stock.

(283) 3—3

T. 1/5

### Amortifizierung.

1.

Auf das von Andreas Hönigmann in Cleveland-Ohio Nr. 1597 St. Clair, Nordamerika, einverständlich mit der trainischen Sparkassa eingebrachte Gefuch wird das Verfahren zur Amortifizierung des dem Gefuchsteller angeblich entwerteten, auf seinen Namen ausgestellt, über 636 K 60 h lautenden Büchels der genannten Sparkassa Nr. 278.713 eingeleitet.

Der Inhaber dieses Büchels wird daher aufgefordert, seine Rechte

binnen sechs Monaten

geltend zu machen, widrigens das Büchel nach Verlauf dieser Frist für unwirksam erklärt würde.

K. k. Landesgericht Laibach, Abt. III, am 18. Jänner 1905.

(333) 3—3

A. 2/5

11.

### Edikt

zur Einberufung der Verlassenschafts-gläubiger.

Vor dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee, Abt. I, haben alle diejenigen, welche an die Verlassenschaft des am 18. Jänner 1905 ohne Hinterlassung einer letztwilligen Anordnung verstorbenen Gottfried Bruner, k. k. Oberlandesgerichtsrat i. R. und Advokat in Gottschee, als Gläubiger eine Forderung zu stellen haben, zur Anmeldung und Dartung ihrer Ansprüche

am 17. Februar 1905,

vormittags 9 Uhr, zu erscheinen oder bis dahin ihr Gefuch schriftlich zu überreichen, widrigens den Gläubigern an diese Verlassenschaft, wenn sie durch die Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insofern ihnen ein Pfandrecht gebührt.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, Abt. I, am 25. Jänner 1905.



# PATENT Eternit-Schiefer HATSCHEK

(ges. gesch. Bezeichnung für Asbest-Zement-Schiefer.)

Das beste Dach der Gegenwart

Feuer- und sturmsicher, wetterfest, reparaturlos, leicht, vornehm und billig.

Eternit-Werke LUDWIG HATSCHEK

Vöcklabruck Wien Budapest Nyerges-Uyfalú  
Oberösterreich. IX/1, Berggasse 11. Andrássystrasse 33. Ungarn.

Weitgehendste Garantien.

Erstklassige Referenzen.  
Verlangen Sie Muster und Prospekte.

General-Repräsentanz: Portland-Zement-Fabriks-A. G. Lengenfeld, Triest.

(2696) 52-32

Spezial-Geschäft für Beton-, Eisenbeton- und Monierbau.

Absolute Feuersicherheit!

Grösste Tragfähigkeit!

## Faleschini & Schuppler

Ingenieur und Stadtbaumeister

(5206) 50-5

k. k. landesgerichtlich

beedete Sachverständige und Schätzmeister

Laibach.

Bauausführung für Hoch- und Tiefbau.

Pläne und Voranschläge auf Ansuchen kostenfrei.

Spezial-Ausführung von feuer-, schall-, erdbeben- und schwammsicheren Decken- und Dachkonstruktionen ohne Verwendung von Eisen-trägern.

Ferner Treppen, Reservoirs, Brücken, Wasserwerks- u. Kanalisationsanlagen, Abwässerklärungen, Kellerrichtungen gegen Grundwasser, freitragende Massivwände, Zementarbeiten jeder Art.

Behördlich bewilligter gänzlicher Ausverkauf

wegen Auflösung des Geschäftes



## UHREN

in Gold, Silber, Nickel, Stahl; Pendel-, Wand- und Wecker-Uhren

unter Fabrikpreisen

bei

(4591) 24-23

## FRIEDRICH HOFFMANN

Laibach, Wienerstrasse 12.

Annahme von Reparaturen wie früher.

Annahme von Reparaturen wie früher.

Annahme von Reparaturen wie früher.

Stets das Neueste in echten Grammophonen und Platten

empfiehlt Rudolf Weber

Uhrmacher, Laibach, Wienerstrasse 20

gegenüber Café Europa.  
Vertreter der Deutschen Gramophon-Aktiengesellschaft.



Umtausch aller Platten.

Lager aller Gattungen Uhren, Gold-, Silber- und optischer Waren und Grammophone von 45 K aufwärts.

(2561) 100-64

## Kaufet Koestlin's Cakes und Biscuits.

(3620) 25-21

## Pendeluhr mit Musik

Ist die letzte Neuheit in der Uhrenfabrikation. Diese franz. Miniatur-Pendeluhr sind 70 cm lang, der Kasten genau wie die Zeichnung, ist Natur-Nußbaum, feinst poliert, mit kunstvoll geschnitztem Aufsatz und spielt jede Stunde die schönsten Märsche und Tänze. Preis mit Kiste und Verpackung nur fl. 8.—. Dieselbe Uhr ohne Musikwerk, jedoch mit Schlagwerk, jede halbe und ganze Stunde schlagend, mit Kiste und Verpackung nur fl. 6.—. Mit Turmglockenschlag fl. 6-50. Diese Pendeluhr sind nicht nur garantiert auf die Minute gehend, 3 Jahre schriftliche Garantie, sondern auch zufolge ihrer wahrhaft prachtvollen Ausstattung ein sehr schönes und elegantes Möbelstück. Wecker mit Glocke und nachleucht. Zifferblatt fl. 1-70. Wecker mit Musik, spielt anstatt zu läuten, fl. 6.—. Nickel-Roskopf-Remontoir-Uhr fl. 2.—, echte Silber-Remontoir-Uhr fl. 5.—. Versand nur gegen Nachnahme. Nichtk. wird zurückgenommen, das Geld retourn., daher kein Risiko. Grosser illustrierter Preiskurant über Uhren, Ketten und Ringe etc. gratis und franko.

Josef Spiering, Wien I., Postgasse 2-Z.

(55) 7-4



(1135) 25-23

Zur Stärkung und Kräftigung blutarmer schwächlicher Personen, besonders Kinder, empfehle jetzt wieder eine Kur mit meinem beliebten

## Lahusens Lebertran.

(3716) 6-4  
Allgemein als der beste und wirksamste Lebertran anerkannt. Kein Geheimmittel. Reiner Lebertran ohne Zusatz. Nach besonderer Methode hergestellt, gereinigt und geklärt. An Geschmack hochfein und milde und von gross und klein ohne Widerwillen genommen und leicht vertragen. Preis Mark 2-30. Vor minderwertigen Nachahmungen wird gewarnt, daher achte man beim Einkauf auf die Firma des Fabrikanten Apotheker Lahusen in Bremen. — Zu haben in allen Apotheken. — Haupt-Niederlage: in Laibach: Mariahilf-Apotheke, Resselstrasse; Adler-Apotheke, Juräplatz 2; Engel-Apotheke, Wienerstrasse; Hirsch-Apotheke, Marienplatz; Einhorn-Apotheke, Rathausplatz 4.

## MODE- und SEIDENWAREN

## HERREN- und DAMEN-

## SCHNEIDERZUGEHÖR.

# ERNEST SARK

## LAIBACH

ECKE JUDENGASSE UND BURGPLATZ.

(2736) 8



# I. steierm. Strickmaschinen-Fabrik, Graz

Falkengasse 50. Vielfach prämierte erstklassige Erzeugnisse. **Tetzchen a./G. goldene Medaille.** Patentiertes Schlauchschloß. Preise billigst. Liste franko, günstige Zahlungsbedingungen, auch auf Raten. Reparaturen, Bestandteile und Nadeln billigst. (3844) 9-9



Was ist  
**Seydlin's?**  
(4888) 13-3  
Das anerkannt beste,  
nach den neuesten Erfahrungen der Hygiene zusam-  
mengestellte und vielfach prämierte kosmetische  
**Mundwasser.**  
Erhältlich in allen besseren Geschäften.

## Stuten!

Wer daran leidet, gebrauche die allein-  
bedürftigen Lindernden und wohlmedizinen-  
den **Kaisers**

### Brust-Karamellen

2740 not. beg. aubigle Zeugnisse be-  
weisen den sicheren Erfolg bei  
Stuten, Heiserkeit, Katarrh und Ver-  
schleimung. Jeder 20 und 40 Heller.  
Nur echt mit der Schutzmarke „Drei  
Linnen“. — Niederlagen bei **Wardet-  
schlager, Adler-Apothek**, neben der eier-  
nen Brücke, bei **M. Kustet, Landhofs-  
Apothek** „zur Mariabühl“, und bei **Wald-  
von Trufsch** in Laibach; S. von Sta-  
dovie in Rudolfsdorf. (4874) 24-12

## Privatgymnasium Scholz

Graz

Grazbach, Ecke der Maigasse.

Öffentlichkeitsrecht, staatsgültige Maturitäts-  
zeugnisse, ausgezeichnetes

## Pensionat

eigenes Haus, sehr gesunde Räumlichkeiten,  
aufmerksame, gewissenhafte Pflege der Zög-  
linge, gute Lehrerfolge, mäßige Preise. Voll-  
ständige Vertretung der Eltern. Schüler-  
aufnahme auch mit Schluß des ersten Se-  
mesters. (4827) 9-7

## Jamaika-Rum

Marke: „Santa Elena“

ist frei von jedem  
künstlichen Aroma  
oder Parfüm.

(5076) 15-11

Erhältlich in besseren Spezerei-, Deli-  
katesen- und Drogenhandlungen.

## Neu!

Für 70 Heller eine gute  
**Grammophonplatte!**

### Grammophonbesitzer

erhalten von der **Umtausch-Zentrale für Grammophonplatten**,  
Wien, IX., Garnisongasse Nr. 24, für jede noch nicht gänzlich abgespielte  
Platte eine

beliebige andere Platte in guter Tonstärke

gegen Aufzahlung von

nur 70 Heller per Stück.

== Täglicher Versand nach dem In- und Auslande. ==

Zu adressieren an die

**Umtausch-Zentrale für Grammophonplatten**

(265) 5-3

Wien, IX., Garnisongasse Nr. 24.

Prospekte gratis und franko.



## Umsonst

erhält man sofort auf Verlangen reichillustrierten Faschings-  
katalog über

## Ball-Kotillon-

und alle Arten

## Faschings- und Scherz-Artikel.

Dieser Faschingskatalog enthält: Hochinteressante Neuheiten  
in Kotillon-Touren, Kotillon-Orden, Larven, Nasen, komischen Kopf-  
bedeckungen, komischen Musikinstrumenten (Bigotphones), Abzeichen,  
Korandoli, Luftschlangen, Dekorations-Gegenständen, **Jux-**  
und Scherzartikel. (177) 4-3

**Kotillonhaus**

Heinrich Kertész, Wien I., Fleischmarkt 18-185.

## Täglich frische

feinste (5270) 14-9

## Faschings- Krapfen

empfiehlt

**Rudolf Kirbisch**

Konditor

Kongressplatz, Laibach.

Vom k. k. Landesschulrate konzess.

## Militär-Vorbereitungs- Kurs

Graz, Neutorgasse 57

(Kaufmannshaus)

Gegründet im Jahre 1869.

Am 6. Februar d. J. Beginn eines  
neuen 8 Monate dauernden Kurses, um das  
Recht zum (149) 4-4

## Einjährig- Freiwilligen

-Dienste zu erwerben.

Für minder Vorgebildete wird vor dem  
**Hauptkurse** ein besonderer **Vorkurs**  
eröffnet.

Anfragen werden sofort beantwortet und  
Programme unentgeltlich zugesendet durch  
die **Direktion.**

## Orthopädischer Turnkurs.

Nach den ärztlichen Anordnungen des  
Sanitätsrates und Primararztes

Herrn **Dr. E. Štajmer**

erteilt der Unterzeichnete, gestützt auf lang-  
jährige Erfahrung, heilgymnastischen Unter-  
richt bei skoliotischen Rückgratsverkrüm-  
mungen, rundem Rücken, hohen und schiefen  
Schultern, ungleichen Hüften usw. täglich  
von 10 bis 12 Uhr vormittags und von 4 bis  
7 Uhr nachmittags in der mit den modern-  
sten orthopädischen Geräten ausgestatteten  
Anstalt **Hilshergasse Nr. 5, I. Stock.**

(296) 20-4 **Julius Schmidt.**

Im **Graf Waldersteinschen Palais**,  
**Beethovengasse Nr. 3, I. Stock**, ist eine

## Wohnung

bestehend aus acht Zimmern samt Küche und  
Zugehör, eventuell mehrere unmoblierte

## Garçon-Wohnungen

je nach Bedarf mit zwei oder mehr Zimmern,  
ab **Februar-Termin**

zu vergeben.

Nähere Auskunft dortselbst ebenerdig, hof-  
seits, bei der Hausmeisterin. (41) 3-2

## Jungen, soliden Mann

der Manufakturbranche, welcher die Alpenländer  
bereits mit Erfolg bereist hat und italienisch  
spricht, engagiert eine seit 90 Jahren bestehende  
mährische Handweberei, die nun mechanischen  
Betrieb einführt. (375) 3-2

Gefällige Anträge mit Beigabe der Photo-  
graphie unter „dauernd“ an die Adm. d. Z.

Die im I. Stocke des der Krai-  
nischen Sparkasse gehörigen Hauses  
Nr. 21, Domplatz, befindlichen, gegen-  
wärtig von der Filiale der österr.-un-  
garischen Bank gemieteten Loka-  
litäten, bestehend aus 6 Zimmern und  
Zubehör, gelangen ab **1. Mai**, even-  
tuell ab **1. August** d. J., zur

## Wieder- vermietung.

Die näheren Bedingungen erteilt  
das Sekretariat dieser Sparkasse.

**Krainische Sparkasse**

Laibach am 30. Jänner 1905.

## Geld-Darlehen

für Personen jeden Standes zu 4, 5, 6 %  
gegen Schuldschein, auch in kleinen Raten  
rückzahlbar, effektiviert prompt und diskret  
**Karl von Berecz**, handelsgerichtlich proto-  
kollierte Firma, **Budapest, Josefing 33**.  
Retourmarke erwünscht. (365) 6-3

## Ia Motorräder und Fahrräder

(274) billigst. 20-2  
Erste mährische Fahrrad- und  
Motorenfabrik, Brunn.

## Jagdhund

schön und gross, 4 Monate  
alt, ist zu verkaufen: **Zabjek**  
(Froschgasse) Nr. 3, I. Stock,  
bei Frau Pulko. (373)

## Je eine elegante Wohnung

bestehend aus 3 und 4 Zimmern, Bade-, Dienst-  
boten- und geräumigem Vorzimmer, eingeleiteter  
elektrischer Beleuchtung und allem Zugehör ist  
für den Maiertermin zu **vergeben.**

Näheres **Spinnergasse 10, III. Stock**,  
rechts. (395) 6-4

## Geschäfts- lokal

auf **gutem Posten**, wird für ein Spezial-  
geschäft **gesucht**. Offerte bitte unter „Fre-  
quenter Posten“ an die Annoncen-Expe-  
dition **Kienreich, Graz**. (438) 2-1

## Wohnung

bestehend aus drei Zimmern, Kabinett, geräu-  
miger Küche und Speisekammer samt Zugehör  
ist für den **Maiertermin** in der neben der  
neuen Infanteriekaserne gelegenen Villa in  
der **Verlängerten Pfalzgasse** zu **ver-  
geben.** (435) 3-1



# NOXIN

## Schuh-Creme

(gesetzlich geschützt)

### für feines Schuhwerk

konserviert das Leder, macht es milde und verleiht demselben einen

**feurigen Glanz.**

In allen besseren Geschäften erhältlich.

(235) Den beliebten 40-14

## Ellischauer Schmettenkäse

Liefert die Wirtschafts-Direktion  
Ellischau, Post Silberberg, Böhmen,  
unter gesetzlich geschützter Marke.

Gegründet 1842.

Wappen-, Schriften-  
und Schildermaler  
**Brüder Eberl**  
Laibach  
Miklošičstrasse Nr. 6  
Ballhausgasse Nr. 6.  
Telephon 154. (4556) 297-67

Überspielter (412) 3-2

## Flügel

ist um fl. 45 zu verkaufen. Laibach, Alter  
Markt Nr. 11, I. Stock (Premk).

## Eine schöne Wohnung

mit 4 Zimmern, Erker, schönen großen Neben-  
räumlichkeiten, sowie Badezimmer, Putzgang  
etc. und Gartenbenützung ist ab **Maitermin**  
Maria Theresienstrasse Nr. 4, I. Stock, zu ver-  
mieten. 3-2

## Geld-Darlehen

reell, rasch und sicher besorgt **Kapital-  
Kreditbureau S. Rihm, Prag,**  
696 - I. (431) 3-1

Ein

## Monatzimmer

ist **Resselstrasse Nr. 30, 2. Stock,**  
vom 15. Februar an zu vermieten. (102) 8

## Talanda Ceylon-Tee

Hochfeine Marke.

(4928) 15-11

Ein in **Steiermark, Krain und  
Kärnten** gut eingeführter

## Wein- Reisender

wird sofort gegen „Fix“ en-  
gagiert. (432)

Offerte sind einzusenden unter  
**H. K., postlagernd Zagreb.**

## Aufnahme finden:

**Selbständige Köchinnen**, Eintritt so-  
fort, darunter auch solche zu einzelnen Damen.  
Alles Nähere im Dienst- und Wohnungs-  
Vermittlungsbureau **EGY, Petersstrasse  
Nr. 35.** — Ebendort ist auch das vortref-  
liche **Gebäck** aus der **Dampfbäckerei**  
erhältlich. (361) 3-3

## Zwei Zimmer

**möbliert** — als Schreib- und Wohnzimmer,  
licht — womöglich Parterre, im Zentrum der  
Stadt, werden für den **15. Februar**, eventuell  
für den **1. März**, dauernd zu mieten  
gesucht. (384) 3-3

Schön möbliertes

## Monatzimmer

Parterre, mit streng separiertem Eingange, ist  
in der **Herrengasse Nr. 15** **sogleich**  
zu vermieten. Anzufragen dortselbst, links  
in der Kanzlei. (417) 3-3

## Dr. Ivan Dražen

eröffnete am **Anerspergplatz Nr. 4, I. Stock**, seine

## orthopädische Heilanstalt.

Behandelt werden alle Rückgratsverkrümmungen sowie auch die  
Deformitäten anderer Glieder. Auch **gesunde Kinder** können  
zur Verhütung skoliotischer Verkrümmungen **Heilgymnastik**  
ausüben.

### Massage für Erwachsene.

(413) 5-2

Die Behandlung wird unter **persönlicher Aufsicht** des  
**Dr. Oražen** stattfinden und erteilt der Genannte nähere Auskünfte  
in seinen Ordinationsstunden von 9 bis 10 Uhr vormittags und von  
2 bis 3 Uhr nachmittags **Wolgasse Nr. 12, I. Stock.**

## Offert-Ausschreibung.

Beim k. u. k. **Seearsenalskommando in Pola** kommen 16 Stück  
ausgerüstete

## Torpedoboote

an den Bestbietenden zur Veräußerung.

Ebendort können auch die Größe und alle Hauptdaten dieser Boote,  
dann die speziellen Bedingnisse des Verkaufes in Erfahrung gebracht und  
die Torpedoboote während der Arbeitsstunden besichtigt werden.

Die diesfälligen Offerte sind versiegelt und mit der Aufschrift „**Offert  
auf Torpedoboote**“ bis **7. März 1905, 3 Uhr nachmittags**, beim  
k. u. k. **Seearsenalskommando in Pola** einzureichen. (436, 2-1)

K. k. priv. Oesterreichisches Kredit-Institut für Verkehrs-Unternehmungen und öffentliche Arbeiten.

### Kundmachung.

Bei der am 1. Februar 1905 im Beisein eines k. k. Notars stattgehabten öffentlichen  
Verlosung unserer 4% Obligationen (Schuldverschreibungen) wurden gezogen:

#### 1. von Obligationen (Schuldverschreibungen) „staatsgarantierte Kategorie“ die

Nummern 26 und 501 der Serie I, die  
Nummern 198, 226, 420, 1306, 1421, 1891, 2179, 2390, 2460, 2479,  
2867, 3085, 3095, 3281, 3501, 3731, 3835, 4635, 4665, 6181, 6242,  
6417, 6639, 6790, 7135, 7467, 8100, 8388, 8861 und 8914 der Serie II,  
die Nummern 220, 243, 270, 318, 639, 766, 865, 1077, 1095, 1420, 1880,  
1909, 2039, 2064, 2138, 2665, 2689, 2717, 2754 und 2909 der Serie III  
und die Nummern 143, 241, 465, 979, 1101, 1726 und 1783 der Serie IV.

#### 2. von Obligationen (Schuldverschreibungen) Kategorie A die

Nummern 26, 4498, 5019 und 5927 der Serie II, die Nummern 125, 1237,  
1773, 2089 und 2363 der Serie III und die Nummern 83 und 753 der Serie IV.

#### 3. von Obligationen (Schuldverschreibungen) Kategorie A

Emission 1901 die  
Nummer 201 der Serie I, die Nummern 178, 694 und 981 der Serie II, die  
Nummern 22, 130, 274 und 561 der Serie III und die Nummern 314 und 451  
der Serie IV.

#### 4. von Obligationen (Schuldverschreibungen) Kategorie B die

Nummern 264 und 303 der Serie III und die Nummer 13 der Serie IV.  
Die Rückzahlung der vorstehenden Titres, deren Verzinsung mit 1. August 1905 aufhört, erfolgt  
vom 1. August 1905 ab für die obbezeichneten Nummern der Serie I mit je 10.000 Kronen, für die  
obbezeichneten Nummern der Serie II mit je 2000 Kronen, für die obbezeichneten Nummern der  
Serie III mit je 400 Kronen und für die obbezeichneten Nummern der Serie IV mit je 200 Kronen,  
und zwar

bezüglich der vorerwähnten Obligationen „staatsgarantierte Kategorie“  
bei der k. k. Staatsschuldenkassa in Wien,  
bezüglich der Obligationen Kategorie A  
in Wien bei unserer Hauptkassa und bei der Liquidatur der  
Niederösterreichischen Eskompte-Gesellschaft,  
in Budapest bei der Vaterländischen Bank-Aktien-Gesellschaft,  
in Frankfurt a. M. bei Herrn Jakob S. H. Stern,  
in Hamburg bei den Herren Joh. Berenbe g. Gossler & Ko.,  
bezüglich der Obligationen Kategorie A, Emission 1901 und bezüglich der Obliga-  
tionen Kategorie B  
in Wien bei unserer Hauptkassa und bei der Liquidatur der  
Niederösterreichischen Eskompte-Gesellschaft.

Nachverzeichnete, bei den früheren Verlosungen gezogene Obliga-  
tionen (Schuldverschreibungen) sind bis heute zur Einlösung nicht prä-  
sentiert worden, und zwar:

#### von Obligationen (Schuldverschreibungen) „staatsgarantierte Kategorie“

Serie I à K 10000: Nummer 75; Serie II à K 2000: Nummern 706, 8225;  
Serie III à K 400: Nummer 1658; Serie IV à K 200: Nummer 278;  
von Obligationen (Schuldverschreibungen) Kategorie A:  
Serie II à K 2000: Nummern 11983, 13270; Serie III à K 400: Nummern 48,  
197, 729, 1297, 1729, 1835, 1942, 2217; Serie IV à K 200: Nummern  
412, 655;

#### von Obligationen (Schuldverschreibungen) Kategorie A, Emission 1901:

Serie I à K 10000: Nummer 271; Serie II à K 2000: Nummern 545, 763, 916;  
Serie III à K 400: Nummern 25, 304;

#### von Obligationen (Schuldverschreibungen) Kategorie B:

Serie III à K 400: Nummer 691; Serie IV à K 200: Nummern 39, 87, 172,  
180, 234.

Wien am 1. Februar 1905.

Der Verwaltungsrat.

(Nachdruck wird nicht honoriert.)



# Beocsiner Portlandzementfabriken Union

## ausserhalb Kartell

liefert **prima Qualität** mit weitestgehenden **Festigkeitsgarantien** nach allen **österreichischen Stationen** und nach **Schiffahrteröffnung** auch vom **Wiener Magazin**. — Erzeugt auch vorzüglichen **Gusszement für Bildhauer** und **Romanzement, prima Qualität, für alle Bauzwecke.**

Anfragen an **Beocsiner Zementfabriken Union, Redlich, Ohrenstein & Spitzer**  
Budapest, V., Alkotmány-utca 10.

(355) 6-3



Sofort oder im Laufe des Jahres sind

## fünf schöne Grundbesitze

im Ausmaße von **3, 4, 10, 30 und 70 Joch**, alle arrondiert, in der schönsten Gegend Unterkrains, resp. Untersteiermarks, in der Nähe der Save gelegen und von den **Bahnhöfen Videm-Gurkfeld** und **Rann** gegen Agram  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$ , und 1 Stunde entfernt, unter günstigen Bedingungen **veräußert**.

Bei jedem Besitze befinden sich neue, fachmännisch hergestellte, mit **besten Sorten** **ausgesetzte und im besten Ertrage** stehende **Weingärten** und **Obstanlagen**, schöne, gut erhaltene, geräumige **Gesinde- und Herrenwohnungen** (auch für Sommerfrischler geeignet) mit **Gärten, Kellern und Stallungen**, und bei drei Besitzen auch ausgedehnte **Eichen- und Buchenwälder** sowie schöne und gute **Wiesen**. Zwei Besitze könnten mit großem Gewinne parzelliert werden. Infolge der schönen Lage für **Pensionisten** sehr günstig.

Ernstere Reflektanten wollen ihre schriftlichen Anträge unter der Chiffre „**Fünf Grundbesitze**“ bei genauer Angabe ihrer Adressen nach **Laibach, poste restante**, richten. (441) 3-1



## BRADYsche Magentropfen

früher **Mariazeller**

wegen ihrer anregenden und kräftigenden Wirkung auf die Verdauungsorgane bei: **Appetitlosigkeit, Verdauungsstörungen und sonstigen Magenleiden** allgemein empfohlen. (4315. 10-4)

Man verlange in den Apotheken **ausdrücklich nur** **Brady'sche Magentropfen**.

C Brady, Apotheke zum König von Ungarn, Wien, I., Fleischmarkt I.

## G. FLUX

Herrengasse Nr. 6 (363)  
seit 15 Jahren bestehendes  
behördlich bewilligtes Wohnungs-, Dienst- und  
Stellen-Vermittlungsbureau

sucht dringend einige gute Köchinnen für Laibach und auswärts auch neben Küchen- und Stubenmädchen für Laibach und Pola, 10 bis 17 fl. Lohn, ersten Diener für ein gräfliches Haus, 20 fl. Lohn, sehr viel Trinkgelder, Kegelbuben und Zählkellnerin in einem südlichen Kurort (Hotel), Lohndiener für ein feines großes Hotel, mehrere Mädchen für alles, Verkäuferin fürs Land etc. etc.

Gute Stellen immer in Vorrückung. Gewissenhafte, möglichst rasche Besorgung zugesichert. (434)

## Wohnung

(437) 3-1

bestehend aus zwei parkettierten Zimmern samt Zugehör, im Parterre oder im I. Stocke eines modern gebauten Hauses, sucht ein Herr mit Tochter zum **Augusttermin dauernd zu mieten**.

Anträge mit Preisangabe unter „**Stabil ab August**“ an die Administration dieser Zeitung erbeten. (437) 3-1

## Izjava.

Jaz podpisani **Ivan Jebačin**, trgovec v Ljubljani, sem spravi v promet, „**Zboljšano zdravilno kavino primes**“ (znamka jugoslovanski grb), katero sem opremil z analizo tukajšnjega kmetijsko-kemiškega preskušališča z dne 25. oktobra 1903, vrhu tega pa tudi z reklamno etiketo: „**Po analizi dr. E. Kramerja najboljša**“. Vrhu tega se je celo zgodilo, da se je ta kavina primes v „Slovenski Gospodinj“ po krivdi moje trgovine nazvala kratko in malo kot „dr. Kramerjeva kavina primes“ in kot taka celo iz moje trgovine fakturirala.

Priznavam, da je bilo vse to nedopustna raba imena gosp. ravnatelja tukajšnjega kmetijsko-kemiškega preskušališča, ki se je zgodila seveda brez vednosti tega gospoda, ki z menoj in mojo trgovino ni bil nikdar v nikaki zvezi, temveč mi je zgolj po vesti in dolžnosti izdal jako ugodno analizo glede kakovosti v to svrhu imenovanemu zavodu izročenega vzorca moje kavine primesi z dne 25. oktobra 1903. Obvezujem se vsled tega, da opustim takoj vso imenovano rabo imena gospoda dr. E. Kramerja v reklamne svrhe.

V Ljubljani dne 3. svečana 1905.

Prva jugoslovanska tovarna kavinih surogatov.

**Ivan Jebačin.**

## Krainische Sparkasse.

### Ausweis pro Jänner

#### Einlagen:

eingelagt von Parteien . . . . . 2.171  
behaben „ „ . . . . . 2.600  
Stand in Büchern . . . . . 40.549

#### Hypothekar-Darlehen:

zugezählt . . . . . 1.018 134  
rückbezahlt . . . . . 78.676  
Stand . . . . . 37.637.283

#### Gemeinde-Darlehen:

zugezählt . . . . . 22.000  
rückbezahlt . . . . . 7.605  
Stand . . . . . 1.885.574

#### Pfandamt:

eingelagte Pfänder . . . . . 1.492  
ausgelöste „ . . . . . 1.404  
Stand . . . . . 12.881

#### Gesamt-Reserven:

Stand . . . . . 9.287.606

1905			1904		
	K	h		K	h
2.171	1,265.626	98	2.471	1,770.951	64
2.600	1,522.012	97	2.710	1,724.990	10
40.549	66,854.197	99	41.245	64,382.808	16
	1,018 134	44		1,061.500	—
	78.676	75		743.239	01
	37,637.283	64		33,489.623	24
	22.000	—		94.000	—
	7.605	15		13.702	14
	1,885.574	15		1,824.972	73
1.492	23 222	—	1.277	18.536	—
1.404	23.270	—	1.326	19.172	—
12.881	190.719	—	12.670	181.301	—
	9,287.606	51		9,287.363	80

Zinsfuss für Einlagen 4 % ohne Abzug der Rentensteuer.

Zinsfuss für Hypothekar-Darlehen  $4\frac{1}{2}$  %.

„ für ebensolche in Krain bis K 600 — 4 %.

Laibach, am 31. Jänner 1905.

(432)

Die Direktion.

## Feine Marmeladen

Ich offeriere in tadelloser Qualität, leicht und schneidest, franko jeder Poststation, bei Mindestabnahme von 5 Kilo per Sorte gegen Nachnahme per Kilo (440) 10-1 Kronen  
Marillenmarmelade, goldgelb, Orangen, Zitronen, Pfirsich, Stachelbeer, Hagebutten, Hollunder, 1.30  
Heidelbeer, Preiselbeer und Ringelotten  
Rhubarb- und Himbeermarmelade . . . . . 1.40  
Melange, feins, Apfelmarmelade . . . . . —.80  
Zwetschenmarmelade, passiert mit Zucker . . . . . 1.40  
Himbeersaft (Apothekerware) . . . . . 1.—  
Paradeismark, 1 Literdose . . . . . 1.—  
Zwetschenröster, 1 Literdose . . . . . —.80  
Erbisen, junge, grüne, 1 Literdose . . . . . —.44  
Nichtpassendes nehme retour wenn Rücksendung postwendend und franko Für größ-ten Bedarf Spezial-offerte. Unter 5 Kilo per Sorte um 10 h per Kilo teurer.

### Scheinbergers Konservenfabrik

Marmeladenkochen mit Dampftrieb  
Wien, XIII., Gurkgasse 3.

## Schöne Wohnung

bestehend aus drei großen Zimmern samt Zubehör und Gartenanteil, ist im neuen Hause Resselstraße Nr. 26 im II. Stock mit 1. Mai zu vermieten.

Näheres Resselstraße Nr. 30. (447) 3-1

Gesucht wird zu kleiner, deutscher Familie nach Triest ein anständiges, sehr reinliches und flinkes (451)

## Mädchen

für alles

welches auch kochen kann. Selbes muß vollkommen gesund und von angenehmem Äußeren sein. Langes Zeugnis oder gute Empfehlung notwendig. Lohn 20 Kronen; Reise wird vergütet. Zuschriften unter Haus Kintz, k. k. Lehrer, Triest, Via Alessandro Volta 14.



Von den hervorragendsten Professoren und Aerzten empfohlen bei  
**Lungenkrankheiten, Chron. Bronchialkatarrh,  
Keuchhusten, Scrophulose, Influenza.**

**Sirolin**

Hebt Appetit und Körpergewicht,  
beseitigt Husten, Auswurf, Nachtschweiss.

- Wer soll Sirolin nehmen?
1. Jedermann, der an länger dauerndem Husten leidet. Denn es ist besser, Krankheiten zu verhüten, als solche heilen.
  2. Personen mit chronischen Bronchialkatarrhen, die mittels Sirolin geheilt werden.
  3. Asthmatiker, die durch Sirolin wesentlich erleichtert werden.
  4. Scrophulöse Kinder mit Drüsenschwellungen, Augen- und Nasenkatarrhen etc., bei denen Sirolin von glänzendem Erfolg auf die gesamte Ernährung ist.

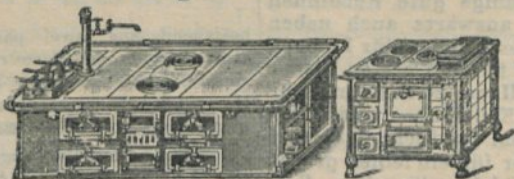
**Warnung:** Es existieren minderwertige Nachahmungen! Man achte da-  
her genau darauf, dass jede Flasche mit unserer Spezialmarke  
„Roche“ versehen ist und verlange stets Sirolin „Roche“.

**F. Hoffmann-La Roche & Co.**  
Basel (Schweiz) Grenzach (Baden).

**„Roche“**

Erhältlich auf ärztliche Verschreibung  
in den Apotheken à Kr. 4.— per Flasche.

Die Erste Oberöstr. Sparherdfabrik H. Koloseus, Wels



empfehlen ihre unübertroffenen **Herde** in Eisen, Email, Porzellan und  
Majolika, mit Unterhitzregulierung, für jeden Kamin geeignet, Patentgasherde und  
umstellbare Gas und Kohlenherde, Hotel- und Restaurationsherde.  
Kataloge kostenlos. (3016) 52 22

**Privat-Tanzschule**

im Saale des Hotels Stadt Wien.

Separatstunden und Einzelstunden werden zu jeder Tageszeit für  
Privatgesellschaften im Saale selbst und in Privathäusern erteilt.  
Fachkurse für Damen und Herren aus besseren Familien finden  
jeden Montag um 8 Uhr und Freitag um halb 8 Uhr abends und zwar  
in den letzten und modernsten Tänzen statt.  
Echte amerikanische Boston- und Pas d'Espagne nach neuer  
Theorie. (5103) 3

**Neu! La Sirène. Neu!**

Anmeldungen und Einschreibungen täglich von 3 bis 5 Uhr nach-  
mittags im Hotel Elefant, Zimmer 73. Hochachtungsvoll

**Giulio Morterra, Tanzlehrer.**

**Grosse Ersparnis bei  
Neu- und Umbauten**

erzielt man durch die Anwendung der patentierten

**Gipszement-Wände u. -Decken**

Vorteile: Feuer- und schwammsicher, schalldicht, grosse Raum-  
ersparnis, keine Traversen.

Bereits in allen grösseren Städten eingeführt.

In Laibach angewendet beim Hotel Union  
(262) 24-5 (zirka 4000 m²).

Atteste von der Hohen kgl. Landesregierung, dem kgl. ungar. Staatsbauamt,  
dem Bauamt des Agramer Stadtmagistrates und von der Agramer kgl. Forst-  
direktion stehen zur Verfügung.

Bezüglich Auskünfte und Berechnungen wende man sich an die Patentinhaber  
**Architekten**

**Hönigsberg & Deutsch**

k. u. k. Hof-Baumeister in Agram.

**LIQUEUR**  
**BÉNÉDICTINE**  
DE  
L'ANCIENNE ABBAYE  
DE FÉCAMP  
— IN —  
**ÜBERALL ZU HABEN**

In Laibach bei Anton Gnesdas Wwe., Café „Elefant“, Rudolf  
Kirbisch' Wwe., Konditorei, J. C. Praunseiss, Anton Stacul, Schellenburg-  
gasse 4. (4733) 4-4

**Dank und Anempfehlung.**

Gelegentlich meiner Übersiedlung in das  
**neueröffnete Gasthaus im Čuden-  
schen Hause, Gerichtsgasse Nr. 6**

beehre ich mich, meinen bisherigen Gästen für das mir ent-  
gegengebrachte Vertrauen meinen verbindlichsten Dank aus-  
zusprechen, indem ich dieselben zugleich einlade, mir dieses  
Vertrauen auch im neuen Lokale zuzuwenden.

Gleichzeitig empfehle ich jedoch auch den Herren Gerichts-  
beamten und Advokaten und allen anderen, welche bei Gericht  
zu tun haben werden, meine anerkannt **vorzügliche kalte  
und warme Küche**, mein jederzeit **frisches, vor-  
zügliches Märzenbier** und meine **feinen Unter-  
krainer-, Steirer- und Istrianerweine**.

Mit größter Hochachtung

**Anton Albert,**

(422) 3-1

Gastwirt.

**Dr. Gölis Speisenpulver**

(seit 1857 Handelsartikel.)

Diätetisches, die Verdauung unterstützendes Mittel.

Zu haben in den meisten Apotheken und Drogenhandlungen der österreichisch-unga-  
rischen Monarchie. — Preis einer kleinen Schachtel K 1.68, einer grossen K 2.52.

Jede Schachtel muss mit dem Siegel „Dr. Gölis“ und der registrierten  
Schutzmarke verschlossen, ferner die Etikette mit meinem Faksimile:  
Dr. Jos. Gölis' Nachfolger versehen sein, und man verlange bei Ankauf  
immer ausdrücklich: Dr. Gölis' Speisenpulver.

Alleiniger Erzeuger (seit 1868):

(4496) 10-6

**Dr. Jos. Gölis Nachf., Wien**

I. Stephansplatz Nr. 6 (Zwettlthof). — Versand en gros & en détail.

**Anzeige.**

Erlaube mir höflichst anzuzeigen, dass ich das

**Kupferschmiede-Geschäft**

nach meiner verstorbenen Mutter übernommen habe.  
Empfehle mich daher den Herren Fabriksbesitzern  
sowie dem sonstigen P. T. Publikum zur Ausführung  
aller in dieses Fach einschlägigen Arbeiten.

(261) 3-3

Hochachtungsvoll

**Alfred Schwingshakl**

Kupferschmiedemeister.



# Olmützer Quargel

(Bierkäse). Die erste Olmützer Quargelkäse-Erzeugung von (3884) 52-6

C. HAASZ

offert feinste Olmützer Quargel ab Olmütz (Nachnahme): Nr. II 64 h, Nr. III 96 h, Nr. IV K 1-20, Nr. V K 1 60 per Schock. Ein Postkiste von zirka 5 kg franko jeder Poststation Oesterreich-Ungarns K 3-80.

## Die besten und vollkommensten PIANINOS

kauft man am billigsten gegen Kassa oder bis zu den kleinsten Monatsraten bei

Alois Kracmer,

Laibach, Petestrasse Nr. 4.

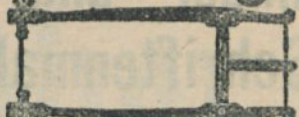
Vertreter der Hoffirmen L. Bösendorfer, Wien, E. Bremitz, Triest,

Gebr. Stigl, Wien.

Billigste Leihgebühr.

(3884) 52-6

# Laubsäge



Warenhaus gold. Pelikan VII. Siebensterng. 24. Wien. Preisbuch gratis. Wien.

(3982) 25-18

## Adressen

aller Berufe und Länder zur Versendung von Offerten behufs Geschäftsverbindungen mit Portogarantie im internat. Adressenbureau Josef Rosenzweig & Söhne, Wien, I., Bäckerstrasse 3. Interurb. Telephon Nr. 16.881. Prosp. franko. Budapest, V., Nádor utca 13. (4761) 20-10

## "Romulus"

Halbseidenregenschirm nur echt mit in Stoff eingewebter Inschrift „Romulus“.

## "Remus"

Reinseidenregenschirm aus vollkommen unerschwelter Reinseide. Nur echt mit in Stoff eingewebter Inschrift „Remus“. Preiswert, elegant, leicht, wasserdicht. — Kein Zerreißen in den Legefalten.

Alleinverkauf für Laibach bei Josef Vidmar, Schirmfabrikant, Preßerg. 4. Dasselbst werden auch Schirme mit „Romulus“ oder „Remus“-Stoff überzogen. (5070) 50-8



Köstlichste Schweizer Milch-Chocolade.

DEPOT:

J. Buzzolini

Delikatessenhandlung

Konditorei Kirbisch.

(4584) 34-34

## Kundmachung.

Gefertigter erlaubt sich dem P. T. Publikum anzuzeigen, daß er die Vertretung der

ersten krainischen prämierten Pianofortefabrik in Laibach, St. Veit und Triest

übernommen hat. Einem zahlreichen Besuche in deren Hauptniederlagen in Laibach Wienerstrasse Nr. 11, in Triest Via Cavana Nr. 13, in Pola Via del Arsenale, entgegen-(5040) 8 sehend zeichnet

hochachtungsvoll

V. K. Nučić.

Chem. pharm. Laboratorium u. Apotheke

Dr. A. MIZZAN.



(353) 13-3

General-Depositeurs:

J. JANOWITZ & Co.

FIUME-SUSA.



Täglich frische

# Faschings-Krapfen

(47) 12-9

Konditorei

## Jakob Zalaznik

Alter Markt Nr. 21

Filialen: Rathausplatz Nr. 6 St. Petersstrasse Nr. 27



(1839) 52-39

## Wer liebt

ein zartes, reines Gesicht, ohne Sommersprossen, eine weiche, geschmeidige Haut und einen rosigen Teint?

Der wasche sich täglich mit der bekannten medizinischen (1024) 50-47

Bergmanns Lilienmilchseife

(Schutzmarke: 2 Bergmänner)

von Bergmann & Co., Dresden a. Tetschen a. E.

Vorrätig à Stück 80 h bei

J. Wutschers Nachf. V. Schiffer, Drogerie A. Kane,

Friseur Otto Fetsch-Frankheim in Laibach.

## Vorteilhafte Darlehen

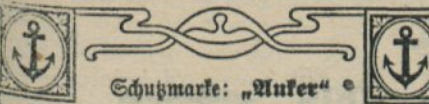
für Offiziere, Staats-, Landes- und Gemeindebeamten, Lehrer, Eisenbahn-, Forst-, Spar- und Krankenkassenbeamten sowie an alle kreditfähigen Beamten und angesehenen Parteien. Annehmliche Bedingungen! Sehr geringe Zinsen. Rückzahlbar in 60 bis 180 Monatsraten. Rasche Erledigung, unübertroffene Entgegenkommen! Höchste Bezahlung allerart Rinfengeld und deponierter Gelder! Anfragen unter „Secretär 173“ an die Annoncen-Expedition M. Dufes Nachfolger, Wien, I./I. Retourmarke zur Weiterbeförderung. (5235) 26-6

## Herrn!

Santal Grötzner

(4485) 42-13

Sind lustigere Perlen mit bestem Öl des Santelbaumes 0.28 gefüllt, ärztl. warm empfohlen bei Blasen- und Harnleiden usw., absolut unschädlich, prompt wirkt. Man hüte sich vor Nachahmung und zu teuren Kapiteln. Preis 3 K. Zu haben in den Apotheken. Großverkauf: Wien, I., Rudolfsplatz 5, Apotheke.



Liniment. Capsici comp.,

Erfolg für

Bain-Expeller

ist als vorzüglichste Schmerzstillende (Sturz) allgemein anerkannt; zum Preise von 80 h, R. 1.40 und 2 R. vorrätig in allen Apotheken.

Beim Einkauf dieses überall beliebten Hausmittels nehme man nur Originalflaschen in Schachteln mit unserer Schutzmarke Anker aus Richters Apotheke an, dann ist man sicher, das Originalergebnis erhalten zu haben.

Richters Apotheke

zum „Goldenen Löwen“ in Prag

Elisabethstrasse Nr. 5 neu. Versand täglich.

(4213) 38-13

## Wichtig für jedermann!

Beste und billigste Bezugsquelle

für Drogen, Chemikalien, Kräuter, Wurzeln usw., auch nach Kneipp, Mund- und Zahnreinigungsmittel, Lebertran, Nähr- und Einstreupulver für Kinder, Parfums, Seifen sowie überhaupt alle Toiletteartikel, photographische Apparate und Utensilien, Verbandstoffe jeder Art, Desinfektionsmittel, Parkettwische usw.

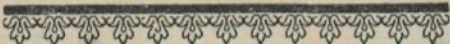
Grosses Lager von feinstem Thee, Rum, Cognac.

Lager von frischen Mineralwässern und Badesalzen. (51) 5

Behördlich concess. Giftverschleiss.

Droguerie Anton Kane

Laibach, Schellenburggasse 3.



Maria

Theresienstrasse

# R. LANG, Laibach

(Koliseum)

Reiches Lager von Möbeln aller Art in jeder Preislage. Spiegel, Bilder in allen Grössen.

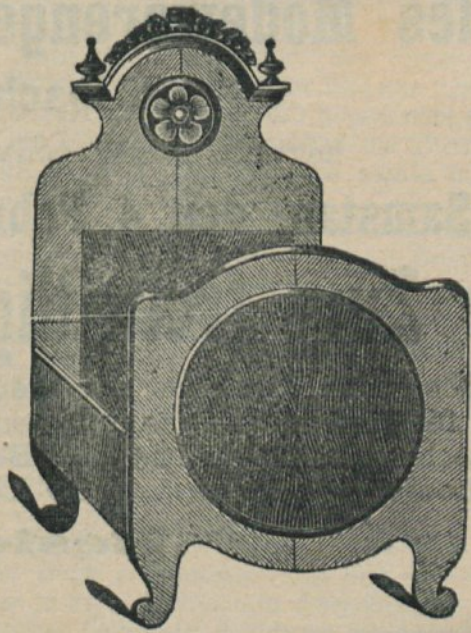
Altdeutsche Schlafzimmer von 180 fl. aufwärts. Dekorations-Divans.

Komplette Einrichtungen für Villen. Spezialität: Gasthaussessel.

Spezialist in Brautausstattungen. Grosse Lagerräume Parterre und I. Stock.

Drahtnetz-Matratzen, Afrique- und Rosshaar-Matratzen, prima Qualität, stets lagernd.

Speisezimmer-, Salon-, Sitz-Garnituren. Vorzimmer-Einrichtungen.



Eisenmöbel, Kinderbetten und Kinderwagen in allen Preislagen.

Stauend billig für Hotels, Villen und Sommerfrischen: 52 fl.

Ein Zimmer I Bett, I Nachtkästchen, I Waschkasten, I Kleiderkasten, I Tisch, I Wandspiegel.

Lieferant des österr. k. k. Staatsbeamten-Verbandes.



(449)

**Von Sonntag den 5. Februar bis inkl. Samstag den 11. Februar 1905:**

## Die interessante

Wiederholungen finden nicht statt. — Schulen und Vereine haben Ermässigung. — Täglich geöffnet von 9 Uhr früh bis 12 Uhr mittags und von 2 Uhr nachmittags bis 9 Uhr abends.

geöffnet von 9 Uhr früh bis 12 Uhr mittags und von 2 Uhr nachmittags bis 9 Uhr abends.

(1174) 143-136

mit 4 Blättern, Boussole, Libelle und Aufnahmeschirm, das Fernrohr zum Distanzmessen eingerichtet, ferner ein (321) 3-2

nach Vega, sind verkäuflich. Auskunft aus  
Gefälligkeit in der Administration d. Ztg.

Im Hause **Nr. 6, Deutsche Gasse,**  
ist eine nach der Zoisstraße gelegene größere,  
sonnseitige (350) 3-3

**des Apothekers**  
**Piccoli in Laibach**

chen 20 Heller. (4209) 8  
gegen Nachnahme.

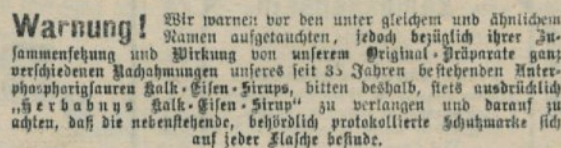
**B. Grosser**  
Laibach, Quergasse 8  
gegenüber dem städt. Volksbade.

(398) 12—2 12. Jänner 1905.  
Herrn  
**Apotheker Piccoli**  
Laibach.  
Ersuche mir 12 Schachteln  
Ihrer ausgezeichneten Salmiak-  
Pastillen zu senden.  
Achtungsvoll  
Julie Milischka,  
Wien, XIV./I, Goldschlagstr. 1.

Dieser vor 35 Jahren eingeführte, von vielen Ärzten bestens begutachtete und empfohlene

wirkt schleimlösend und harnsteigend. Durch den Gehalt an Bittermitteln wirkt er anregend auf den Appetit und die Verdauung, und somit befördernd auf die Ernährung. Das für die Blutbildung so wichtige Eisen ist in diesem Sirup in leicht assimilierbarer Form enthalten; auch ist er durch seinen Gehalt an löslichen Phosphor-Kalk-Salzen bei schwächlichen Kindern besonders für die Knochenbildung sehr nützlich.

Preis einer Flasche Herbabnys Kalk-Eisen-Sirup  
K 2.50, per Post 40 h mehr für Packung.



Alleinige Erzeugung und Hauptversandstelle:

**Dr. Hellmanns Apotheke „zur Barmherzigkeit“**

Wien, VII./1 Kaiserstrasse Nr. 73—75.

Depots ferner bei den Herren Apothekern: in **Laibach**: A. Wardeßchläger, J. Mayr, Gab. Piccol, Uebald  
v. Tintocchi; ferner Depots in **Gillt**: N. Rauter, D. Schwarzl; **Flume**: A. Mizian, J. Probaum,  
J. Probaum, A. Schindler; **Freisach**: G. Elßesser Erben; **Gmünd**: J. Norden; **Algenfurt**: B. Pirn-  
bacher's Wwe., F. Haußer & J. Wöhrer, B. Haußer & R. v. Hillinger, J. Sometter; **Nußdorf**: S. von  
Stadlov- **St. Veit**: J. Schiebl; **Tarvis**: J. Siegl; **Trieb**: A. Klippel, C. v. Leutenberg, G. Brendlin,  
R. Klabasini, Dr. B. Scerravallo, A. Suttina, C. Janetti; **Tschernembl**: J. Gaitz; **Willsch**: L. Hämman,  
Joh. & Schneider; **Wolfsmarkt**: J. Josch; **Wolfsberg**: J. Duh. (20 20 — 7)

**Teppiche und Möbel  
werden zur Reinigung  
und Aufbewahrung  
übernommen.**

Telephon 155.

Wohnungs - Reinigungsanstalt, Laibach, Pfalzgasse Nr. 14. Telephon 155.

Telephon 155.

beginnt der Warenverkauf für **Winterware**

**Samstag, den 4. Februar und währt bis 1. März 1905.**

Damenkleiderstoffe, färbige und weisse Piquébarchente, Seidenstoffe (Blusen und Roben)  
Tuchware für Herren-Salonzüge, ein Teil franz. Batiste, Bettsteppdecken in Seide und Woll-  
atlas, Wäsche, Salontepiche und Bettgarnituren, Damenbrunnenmäntel und Paletots, eine  
Partie Loden, 115 cm breit, zu 39 kr. per Meter, ebenso Flanelle zu 14 kr. per Meter etc.

**Besichtigung frei.**

(368) 6-4